



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

## Pressemitteilung

### Luis will leben!

#### Enorme Beteiligung an der Registrierungsaktion

**Tübingen/Villingen-Schwenningen, 01.04.2020 – Der 16-jährige Schüler Luis aus Villingen-Schwenningen hat eine seltene Krebserkrankung des blutbildenden Systems. Eine Stammzellspende ist seine einzige Überlebenschance. Unter dem Motto „Luis will leben!“ organisierten Freunde und Familie gemeinsam mit der DKMS eine Online-Registrierungsaktion für potenzielle Stammzellspender – mit großer Resonanz, wie die Anzahl der Set-Bestellungen zeigt.**

Unter dem Link [www.dkms.de/luis-will-leben](http://www.dkms.de/luis-will-leben) haben sich seit Beginn der Aktion fast 1.800 Menschen zwischen 17 und 55 Jahren bei der DKMS gemeldet und damit ein Registrierungsset für einen Wangenschleimhautabstrich nach Hause geschickt bekommen. „Das ist einfach nur großartig!“, so Dr. Pascal Polaczek. Der Kinderarzt aus Villingen-Schwenningen war Mit-Organisator der Aktion und ist begeistert, dass sich so viele Menschen aus der Region und darüber hinaus bei der DKMS als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen wollen. „Wir hatten zuerst Bedenken, dass der Aufruf zur Online-Registrierung gegenüber der eigentlich geplanten Aktion in Villingen, wo Registrierungswillige ihren Wangenschleimhautabstrich vor Ort abgeben, auf ein geringeres Interesse stößt. Aber ganz im Gegenteil. Wir haben von ganz vielen Seiten Unterstützung für diese Sache bekommen. Viele haben den Aufruf über die Sozialen Medien verbreitet, über persönliche Kontakte oder in den Unternehmen bei der Belegschaft. Und nicht zu vergessen, die beiden Druckereien, die unsere Flyer kostenlos gedruckt haben, die ausführliche Berichterstattung in den lokalen Medien und die vielen Menschen, die uns beim Verteilen der Flyer geholfen haben. Dafür sind wir sehr dankbar.“ Mit den beiden Schirmherren der Registrierungsaktion, Landrat Sven Hinterseh und Oberbürgermeister Jürgen Roth, haben zwei prominente Vertreter der Region die Aktion mit ihren Netzwerken maßgeblich unterstützt – „und damit enorm zum Erfolg beigetragen“, so Dr. Polaczek.

#### Jetzt Registrierungssets zurückschicken!

„Im Moment ist Luis noch in einer intensiven Behandlungsphase“, so Dr. Polaczek, „aber je mehr in dieser Datenbank registriert sind, desto höher sind die Chancen für alle Krebspatienten, dass ein passender Spender gefunden wird. Denn einen geeigneten Stammzellspender für einen Patienten zu finden, kann unglaublich schwer sein.“ Entscheidend für die erfolgreiche Übertragung von Stammzellen ist die Übereinstimmung der Gewebemerkmale (HLA-Merkmale) zwischen Spender und Patient. Inzwischen sind über 18.000 verschiedene Gewebemerkmale bekannt, die in Abermillionen

Kombinationen auftreten können. Knapp 10 Mio. Spender sind mittlerweile bei der DKMS im weltweiten Verbund registriert. Dennoch warten viele Blutkrebspatienten, die eine Transplantation benötigen, vergeblich auf einen geeigneten Spender. „Umso wichtiger ist es, dass jetzt alle, die das Registrierungsset zuhause haben, es auch wieder an die DKMS zurückschicken“, so Dr. Polaczek. Das bestätigt auch Laura Riedlinger, Aktionsbetreuerin bei der DKMS: „Das Thema Rücksendung liegt uns sehr am Herzen! Denn etwa 40 Prozent der bestellten Sets kommen leider nicht zu uns zurück. Und wenn die Stäbchen nicht wieder zurückgeschickt werden, steht man natürlich auch nicht für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung. Oft ist man im Alltag sehr beschäftigt – Job, Studium, Familie und ein veränderter Tagesablauf beanspruchen uns anders und oft mehr als vor der Coronakrise. Doch Blutkrebspatienten können nicht warten.“

Einen Erfolg kann die Aktion „Luis will leben!“ bereits verbuchen: Eine Person, die sich in den vergangenen Wochen unter dem Link neu registriert hat und in die Datenbank aufgenommen wurde, ist postwendend als Stammzellspender für einen anderen Blutkrebspatienten angeschrieben worden – und wird jetzt so möglicherweise zum Lebensretter.

### **Online-Registrierung weiterhin möglich**

Auch nach dem 31. März 2020 können sich Interessierte auf der DKMS-Website registrieren lassen. Der Link [www.dkms.de/luis-will-leben](http://www.dkms.de/luis-will-leben) ist weiterhin eingerichtet; unabhängig davon ist eine Registrierung als potentieller Stammzellspender immer über die DKMS möglich.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Über [www.dkms.de/luis-will-leben](http://www.dkms.de/luis-will-leben) kann sich jeder Interessierte unkompliziert online ein Registrierungsset nach Hause bestellen. Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einverständniserklärung kann jeder potenzielle Neuspender selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und per Brief an das DKMS-Labor in Dresden senden. Im DKMS Life Science Lab werden dann die individuellen HLA-Merkmale des Spenders analysiert, die eine Registrierung in der DKMS sowie eine Aufnahme in internationale Suchregister möglich machen.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

### **Auch Geldspenden helfen Leben retten!**

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs Spendengelder benötigt, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

### **DKMS-Spendenkonto**

**IBAN: DE31 7004 0060 8987 0002 09**

**Verwendungszweck: Luis**

Mehr zur Online-Registrierungsaktion „Luis will leben!“ erfahren Sie auch unter:

[www.facebook.com/Luiswillleben](http://www.facebook.com/Luiswillleben)

[www.instagram.com/luis\\_will\\_leben](http://www.instagram.com/luis_will_leben)

Fragen zur Online-Registrierungsaktion gerne per Mail an: [regi-vs@gmx.de](mailto:regi-vs@gmx.de).

### **Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Unser Ziel ist es, so vielen Patienten wie möglich eine zweite Lebenschance zu ermöglichen. Dabei sind wir weltweit führend in der Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Stammzelltransplantaten. Die DKMS ist außer in Deutschland in den USA, Polen, UK, Chile und Indien aktiv. Gemeinsam haben wir über 9 Millionen Lebensspender registriert. Darüber hinaus betreibt die DKMS wissenschaftliche Forschung und setzt in ihrem Labor, dem DKMS Life Science Lab, Maßstäbe bei der Typisierung neuer Stammzellspender.

Hintergründe, Bildmaterialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de).

Weitere Einblicke in die Arbeit der DKMS und den Kampf gegen Blutkrebs gibt es auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](http://dkms-insights.de).

Zur Registrierung als Stammzellspender besuchen Sie bitte unsere Webseite [dkms.de](http://dkms.de).